

Osterprojektwoche „Willkommen“ 23. – 26. 03.15, Präsentation 26.3. 15 von 16 bis 18 Uhr

Titel	Kurzbeschreibung
Interkulturelle Missverständnisse	In verschiedenen Ländern können Wörter und Gesten verschiedene Bedeutungen haben. Das kann zu peinlichen Missverständnissen führen. Wir haben ein Quiz über diese Missverständnisse erstellt.
Vorbereitung des Buchtags an der HBS	Wir haben zahlreiche Events zum internationalen Tag des Buches 2015 organisieren und vorbereiten. Der Buchtag steht unter dem Motto 'Fremd sein - Willkommen sein'. Vorbereitung des Konzepts „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
Briefroman	Werde zum Autor deines ersten Buches! Bei uns hatten Schüler/innen - die Spaß am kreativen Schreiben und Graphikgestaltung haben - die Möglichkeit, einen (Brief)Roman zu erstellen. Zur Unterstützung hatten wir eine Autorin und einen Verlag dabei. Am Tag des Buches in der Heinz-Brandt-Schule werden die Werke vorgestellt.
Projekt mit Maxim-Gorki-Theater	Zusammenarbeit mit Coaches aus dem Maxim Gorki zu Thema: GRENZEN, MAUERFALL, UMBRUCH und REBELLION. Hier hatten die Schüler/innen die Möglichkeit, eine Bühne zu nutzen, um Dinge zu sagen, die ihnen wirklich wichtig sind.
Einen Fluchtraum gestalten	Wir sprachen mit Betroffenen einer Flucht, hörten persönliche Geschichten und erfuhren so, wie es ist, wenn man sich auf der Flucht befindet. Wir gestalteten mit Gegenständen, Utensilien, Bildern einen Raum, wie eine oder mehrere Stationen einer Flucht aussehen könnten.
Kurzgeschichten zum Thema Asyl	Lesen ausgewählter Geschichten und Diskussionsrunde zu Problemen Schreiben eigener Geschichten Malerische Umsetzung
Islam-Check	Der Islam, was ist das? Wir besuchten u.a. eine Moschee und schauten einen Film.
Migration gestern, heute und morgen	Migration gab es schon immer. Was hilft den Betroffenen, um sich zurecht zu finden? (geschützte Räume erfahren) Besichtigung neuer Gebäude für die Flüchtlinge. Sportliche Vergleiche
Gärtnern in anderen Ländern u Kulturen	Entdecke Pflanzen, die vor langer Zeit die 'Fremdlinge' im heimischen Garten waren, sich im Frühjahr auch auf unserem Schulgelände befinden werden. Wir haben Gemüse- und Kräuterpflanzen untersucht, vermehrt, gepflanzt und gegessen. Wir haben in der Erde gegraben, mit Steinen und Holz gebaut sowie Gemüseanbau aus fernen Ländern kennen gelernen.
Muslims sind keine Terroristen	Was gehört zum Islam? Was gehört zum Terrorismus? Was bedeuten Scharia und Jihad? Gespräch mit Imam Isa Musa Menzel von der Khadija-Moschee in Berlin-Heinersdorf.
Gestaltung des SC	Wir haben den Schülerklub umgestaltet, sodass sich alle WILLKOMMEN fühlen und der Raum zu einer angenehmen Begegnungsstätte wird. Dazu wurde der Raum gründlich gesäubert, vorbereitet und gestrichen.
Who am I and who are you?	Was hat Migration mit Ausgrenzung zu tun? Wieso müssen Menschen ihre Heimat verlassen? Wie fühlt es sich an "fremd" zu sein? Um diesen und weiteren Fragen auf den Grund zu gehen haben wir uns mit Migrationsgeschichten von Jugendlichen aus Serbien und Deutschland beschäftigt.
Willkommen im Kiez	Wir unterstützten Jugendliche in einem Flüchtlingsheim
Syrisch kochen	Ihr erhaltet einen Einblick in die syrische Küche, d.h., dass wir Rezepte von Vorspeisen, Hauptgängen und Desserts sichtetet und besprachen. Der Höhepunkt war das Kochen eines Menüs.
Siebdruck	Im Zeitalter von Lenkflugkörpern, Dronen und ferngesteuerten Waffen wird der Krieg unpersönlich. Das Leid der Flüchtlinge wird für uns jedoch immer realer. Was ist ein Flüchtling? Was bedeutet Heimat und was sie zu verlieren? Das haben wir besprochen und diskutiert. Mit textilen Siebdrucks auf Beuteln oder T-Shirts verbildlichten wir unsere Ideen.
Foto/Trickfilm	Wir spielten bekannte Computerspiele live und draußen nach. Dazu bauten wir Kostüme und Zeichen und überlegten, wie man Szenen aus Computerspielen in die Wirklichkeit überträgt. Für unsere Hauptpersonen dankten wir uns Geschichten aus. Draußen verbanden wir unsere Ideen mit alten Kampf- und Laufspielen. Es entstanden neue Spiele mit neuen Namen. Diese wurden mit den dabei entstehenden Trickfilmen und Fotos erklärt

	und dokumentiert.
Video	Wir haben in kleinen Gruppen mehrere Kurzfilme drehen. Dazu schrieben wir kurze Drehbücher, lernten verschiedene Kameras kennen und setzten dann die Ideen an den ausgewählten Orten filmisch um. Anschließend schnitten wir die Aufnahmen am Computer zu künstlerischen Kurzfilmen.
Digitale Bildbearbeitung	Kritische Auseinandersetzung mit Waffen und Gewalt. Erschaffung visuelle Angriffe gegen Waffen. Digitale Gestaltung einer Collage, die ein kritisches Statement zu diesem Thema visualisiert. Mit Hilfe von Photoshop lernten die Schüler/innen, Bilder zu retuschieren, farblich zu verändern, auszuschneiden und zu kombinieren.
Skulptur & Installation	Natürlich kämpft jeder auf der Seite der Guten und für eine gerechte Sache gegen das Böse. Wir hinterfragten die weiteren Zusammenhänge und untersuchten anhand von aktuellen Konflikten die Haltbarkeit des Gut-Böse-Schemas in der heutigen Zeit. Durch Zeichnungen, Skulptur und Installationen haben wir uns mit dem Thema aktiv auseinandergesetzt.
Heimat- so fremd & so vertraut Ein Fotografie und Trickfilm Workshop mit Unterstützung von C/O Berlin	Was ist Heimat? Was macht sie aus? Sie ist für jeden etwas anderes. Im Rahmen des Workshops haben wir uns mit den Grundlagen der Fotografie und des Trickfilms auseinandergesetzt. Die entstandenen Werke, wie Fotos, Texte und Filme wurden im Rahmen der Abschlusspräsentation gezeigt.
Sportspiele aus aller Welt	Cocoyocpatolli aus Mexico, Kuhstockspiel aus Ruanda, Bingtang aleah aus Indonesien, - Spiele aus anderen Kulturen. Das Ausprobieren von Spielideen anderer Länder soll helfen fremde Kulturen zu erleben und besser zu verstehen.
Kunst kann das – art can do it!	Ausgehend von Filmen über geflüchtete Menschen haben wir uns kreativ mit dem Thema "Willkommenskultur" auseinandergesetzt. Dazu wurden Interviews, Filmplakate, Fotos und Aktionen durchgeführt bzw. erstellt.
Auseinandersetzungen mit Erfahrungen von Flüchtlingen	Wir sahen eine Doku über syrische Familien in Deutschland. Wir besuchten das Flüchtlingsheim in der Rennbahnstraße und führten ein Gespräch mit einem afghanischen Flüchtling.
Pausenobjekte für den Schulhof	Die Schüler/innen des WPU-Kurses Holzwerkstatt Klasse 8 entwarfen und bauten unter Hilfestellung eines Architekten Sitzgelegenheiten für den Schulhof.
Theaterfestival mit dem Theater an der Parkaue	Playground Israel
Möbelbau für SC	Mit Schüler/innen der Jahrgänge 9 und 10 bauten wir Möbel für den Schülerclub. Dazu wurden Modelle gebaut, das Material gekauft, die Möbel gebaut und anschließend farbig gestaltet.
Vorbereitung Krakaufahrt	Erstellung einer Mindemap zum Wissenstand über das Vernichtungslager Auschwitz. Zeitzugeberichte aus dem "Spiegel" zum 70. Jahrestag der Befreiung lesen und gegeseigt vorstellen, dazu Poster erstellen. Filmdoku "Zeitsbaschnitte des Werner Bab" und Film "Schindlers Liste".